

## Vortrag zur Sprachentwicklung

Der Kindergarten „Arche Noah“ lädt für **Dienstag, 19. Februar, um 19 Uhr** ein zu einem Vortrag mit dem Logopäden Stefan Güth zum Thema **„Sprachentwicklung – Die Sprache unserer Kinder und ihre Entwicklung“**.

An diesem Abend können Ihre Fragen rund um die Sprache beantwortet werden, zum Beispiel „Wie kann ich mein Kind sprachlich fördern?“ ... und vieles mehr.

Zu dieser Veranstaltung im Kindergarten sind alle Interessierten eingeladen.



Liebe Gemeindeglieder, in diesen Wochen haben einige von Ihnen besondere Post bekommen: Kirchenpost. Eine Aktion unserer Landeskirche in unserem Dekanat. Wir möchten neben den Gemeindebriefen, die Sie ja jeden Monat bekommen, mit Ihnen in Kontakt kommen. Zu bestimmten Themen und Tagen gibt es diesen Gruß. Lassen Sie sich auch gern im Februar wieder überraschen, was Ihre Kirche Ihnen zu sagen hat.

*Ihr Pfarrer Friedhelm Müller*

## Aus dem Kirchenvorstand

Der neu gewählte Kirchenvorstand hat sich konstituiert und bereits verschiedene Aufgaben übernommen. Eine Veränderung hat sich ergeben: Frau Karin Oberseider hat ihr Amt aus persönlichen Gründen zurückgegeben. Dafür ist Frau Helge Güther aus Oberdombach aus dem erweiterten Kirchenvorstand nun stimmberechtigtes Mitglied des Kirchenvorstandes.

## Friedhofsverwaltung

Herr **Werner Späth** hat sein Amt als Friedhofsverwalter zurückgegeben. Wir danken ihm sehr für sein langjähriges zuverlässiges und mit Leib und Seele ausgeübtes Engagement für den Friedhof.

Frau **Christa Wieserner** hat nun das Amt der Friedhofsverwaltung übernommen. Bitte wenden Sie sich in Zukunft in Friedhofs-Angelegenheiten an sie.

## Dank

Herrn **Rudolf Schlappinger** danken wir für seinen jahrzehntelangen zuverlässigen Einsatz als Kreuzträger bei Beerdigungen. Außerdem sorgt er eigenständig und wunderbar dafür, dass Schäden im Gemeindehaus repariert werden. Vielen Dank für dieses wertvolle Engagement!



# Gemeindebrief

St. Laurentius Elpersdorf

Februar 2019

## ...aber die Liebe ist die Größte unter ihnen.

(1. Korinther 13, 13)



sicher mehr als einen Tag im Jahr, seiner Liebe in besonderer Weise Ausdruck zu geben.

Der Apostel Paulus zählt im 13. Kapitel des 1. Korintherbriefes auf, was wichtig ist im Leben und was bleibt: Glaube, Hoffnung und Liebe. Glaube ist in diesem Zusammenhang als ein festes Vertrauen und die Hoffnung als

die Gewissheit, dass alles gut wird, zu verstehen. Die Liebe hebt er aber zum Schluss in besonderer Weise hervor. Sie bleibt, wenn auch alles andere sich ändert und vergeht. Diese Liebe deckt Schuld zu und ist das Größte, zu dem der Mensch fähig ist. In den Versen vorher schreibt Paulus von menschlichen Erkenntnissen, die nur Bruchstücke sind. Wie gut, dass eigene und andere Erkenntnisse und Meinungen nicht der Maßstab sind, die einen Menschen gerecht beurteilen können. Nur mit den Augen der Liebe Gottes nehmen wir andere Menschen so wahr, wie sie sind und wie sie sein können.

Der 14. Februar ist seit vielen Jahren der Tag der Verliebten. Zurück geht er auf den Bischof Valentin, der in frühchristlicher Zeit Liebespaare mit Blumen beschenkte und ihnen eine christliche Trauung ermöglichte. Auf der einen Seite ist erfreulich, dass es heute einen speziellen Tag für Verliebte gibt, auf der anderen Seite ist es aber bedenklich, dass wir einen besonderen Tag brauchen, um unsere Liebe auszudrücken. Und mancher meint sogar, diesen Tag haben Geschenk- und Floristikgeschäfte erfunden, um ihren Umsatz zu steigern.

An einem Tag in besonderer Weise seiner Liebsten / seinem Liebsten ein Zeichen der Liebe zu geben, soll ja kein Alibi sein, es an den anderen Tagen nicht zu tun. Wie dem auch sei, es gibt

Pfarrer Friedhelm Müller wünscht allen Gemeindegliedern Gottes Liebe.



## Sammlung für die Diakonie

Spendenaufzur zur Frühjahrsammlung vom 25. Februar bis 03. März 2019.

In den Freiwilligendiensten (FSJ und BFD) können junge Menschen bis 27 Jahre in kirchlich-sozialen Einrichtungen mitarbeiten, z. B. in der Kinder- und Jugendarbeit, in Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen, in der Alten- und Krankenpflege oder auch in Kirchengemeinden und Kindergärten. Der Freiwilligendienst kann dadurch zur beruflichen Orientierung beitragen. Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende die Arbeit der Diakonie Bayern.

## Basar

Samstag, 9. März

im Gemeindehaus von 14.00 bis 15.30 Uhr

Alles rund ums Kind

Warenannahme: Freitag, 8. März

von 14.00 bis 16.00 Uhr

Liste für die Abgabe sind ab Ende Februar für 1 Euro erhältlich bei: Kindergarten und Sparkasse Elpersdorf; Sportmetropole Rank, Herrieden und Friseursalon Julia's Haarwerk, Feuchtwangerstr. 9, Ansbach.

Info: Lisa Riegel, Tel. 0170 1433678



## Wir gratulieren

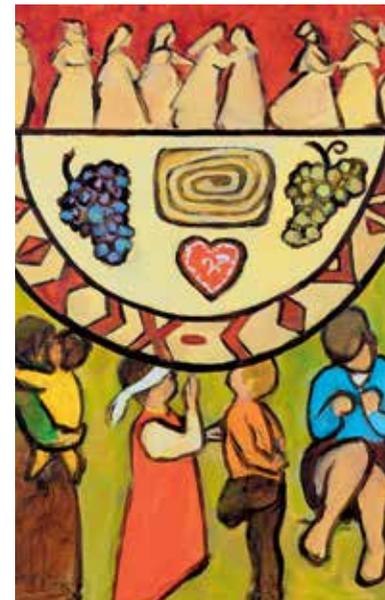
- 5.2. Kärgel, Joachim, Eltwinstr. 20, 88 Jahre
- 5.2. Luckner, Erika, Drosselstr. 15, 85 Jahre
- 5.2. Grombach, Heinz, Oberdombach 21, 73 Jahre
- 5.2. Rammler, Fritz, Dautenwinden 4, 70 Jahre
- 6.2. Seiferlein, Renate, Mittelbach 3, 71 Jahre
- 7.2. Wieserner Christa, Laurentiusstr. 11, 71 Jahre
- 11.2. Steingruber, Elise, Liebigstr. 6, 85 Jahre
- 12.2. Oldenburg, Dietrich, Schwalbenstr. 12, 77 Jahre
- 15.2. Tagsold, Dieter, Wendenstr. 21, 82 Jahre
- 18.2. Lindner, Anni, Windmühle 14, 77 Jahre
- 22.2. Dürner, Anna, Eltwinstr. 32, 93 Jahre
- 22.2. Frank, Inge, Windmühle 15, 79 Jahre
- 23.2. Meidinger, Herbert, Eltwinstr. 28, 78 Jahre
- 24.2. Gesell, Else, Mittelbach 10, 81 Jahre
- 27.2. Kandlbinder, Maya, Höfen 16, 71 Jahre
- 28.2. Rummel, Willi, Käferbach 21, 88 Jahre

Wir veröffentlichen alle Geburtstage ab 70 Jahren. Bitte melden Sie sich im Pfarramt, wenn Sie keine Veröffentlichung wünschen.

## Februar

03. Februar	4. So. n. Epiphania	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
04./05. Feb.	Montag/Dienstag	19.30 Uhr	Bezirksposaunen-Schulung im Gemeindehaus
05. Februar	Dienstag	10.30 Uhr	Dienstags-Kinder-Kirche, Pfarrer Müller und Team
10. Februar	Letzt. So. n. Epiphania	09.30 Uhr	Kreativ-Gottesdienst, Pfarrer Müller und Kreativgruppe
			 gleichzeitig Kindergottesdienst
13. Februar	Mittwoch	19.30 Uhr	Frauenkreis im Gemeindehaus
14. Februar	Donnerstag	14.00 Uhr	Seniorenkreis im Gemeindehaus
17. Februar	Septuagesimae	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Höhr
19. Februar	Dienstag	20.00 Uhr	Vortrag Sprachentwicklung im Kindergarten
24. Februar	Sexagesimae	09.00 Uhr	Gottesdienst, Pfarrer Müller
26. Februar	Dienstag	19.00 Uhr	Konfirmanden-Elternabend
28. Februar	Donnerstag	19.00 Uhr	Kirchenvorstands-Sitzung

☛ Alle Gottesdienste finden im Gemeindehaus statt.



## Weltgebetstag am Freitag, 1. März

Der Frauenkreis Elpersdorf nimmt am Weltgebetstag in Ansbach teil. Der Gottesdienst in der Schwanenritterkapelle (St. Gumbertus) beginnt um 19 Uhr. Im Gottesdienst zum Weltgebetstag hören wir Berichte von Frauen aus Slowenien über ihren Alltag und ihren Glauben. Rund um den Erdball bringen wir im gemeinsamen Gebet ihre Sorgen, Wünsche und Hoffnungen vor Gott. Gemeinsam setzen wir uns ein für Gerechtigkeit, Frieden und die Rechte von Frauen und Mädchen weltweit. Anschließend gibt es ein Beisammensein mit Kostproben von Gerichten aus Slowenien, Bildern und Informationen.



## Neues aus der Bücherei

„Untergetaucht im Licht“ erzählt die mitreißende Geschichte von Rifqa Bary, einem jungen Mädchen, das den christlichen Glauben annahm und sich

weigerte, zum Islam zurückzukehren. Als ihr Vater dies entdeckte, bedrohte er seine Tochter mit dem Tod. Deshalb floh sie im Alter von 16 Jahren aus ihrem Elternhaus. Nach einer abenteuerlichen Flucht wurde sie bis zu ihrer Volljährigkeit bei verschiedenen Pflegefamilien untergebracht. Heute lebt sie an einem geheimen Ort, da immer noch die Gefahr besteht, wegen ihres christlichen Glaubens getötet zu werden. Weißt du wirklich, wer dein Freund ist? Ob du ihm vertrauen kannst? Die Menschenrechtsanwältin Gabriella wird wegen terroristischer Aktivitäten vor den Augen ihrer Freundin Klara in Stockholm verhaftet. Wegen einer Nachricht von Gabriella reist Klara zu einem geheimen Treffen nach Brüssel. Jacob, der in Beirut ein Praktikum in der schwedischen Botschaft absolviert, hat für seinen Freund Yassim, einem arabischen Kriegsphotografen einen brisanten Auftrag übernommen. In Brüssel kreuzen sich die Wege von Klara und Jacob. Gemeinsam versuchen sie, die Menschen zu retten, die ihnen am nächsten stehen. „Der Freund“ ein Thriller von Joakim Zander. „Sprichst du Schokolade?“ von Cas Lester. Was tun, wenn man nicht dieselbe Sprache spricht und aus unterschiedlichen Kulturen kommt? Die rebellische und selbstbewusste Josie und ihre neue Mitschülerin Nadima machen es vor: Sie tauschen Süßigkeiten aus und verständigen sich mithilfe von Emojis.

„Die kleine Eule und die Tiere der Nacht“. Ein Naturerlebnis mit Audio-CD. Friederun Reichenstetter erzählt Geschichten über Käuzchen, Wildschwein und andere Nachttiere. Ein Sachbuch mit wunderschönen Bildern für unsere jungen Leser.

## Namen und Adressen:

www.laurentius-elpersdorf.de  
Pfarrer Friedhelm Müller  
Tel. 0981/46 00 24  
Fax 0981/46 00 25  
E-Mail: Pfarramt.St-Laurentius@elkb.de

**Bürozeiten im Pfarramt**  
dienstags und donnerstags 8.30 - 12 Uhr  
Sekretärin: Christa Bogenreuther  
E-Mail: christa.bogenreuther@elkb.de

**Kindergarten „Arche Noah“**  
Wendenstraße 20  
Leiterinnen: Anke Tagsold / Carolin Werner  
Tel. 0981/6 18 35, Fax 0981/466 28 38  
www.laurentius-elpersdorf.de/kindergarten-arche-noah  
E-Mail: kiga.laurentius-elpersdorf@elkb.de

**Kirchenvorstand**  
Vertrauensfrau des Kirchenvorstandes  
Heidi Peter  
Tel. 0981/6 22 09

**Friedhofsverwaltung**  
Christa Wieserner, Tel. 0981/6 16 96

**Mesnerin Christa Herrmann**  
Tel. 0981/6 52 12

**Spendenkonto des Pfarramts**  
bei der Sparkasse Ansbach:  
IBAN DE27 7655 0000 0008 8327 27

**Kirchgeldkonto:** Kirchengemeindeamt Ansbach  
IBAN: DE70 76555 0000 0008 1805 98

**Telefonseelsorge**  
0800-111 01 11 (kostenlos)

**Gottesdienste und Termine:**  
www.evangelische-termine.de

Die Bücherei hat geöffnet:  
sonntags 10 - 10.30 Uhr  
mittwochs 16 - 16.30 Uhr  
freitags 16.45 - 17.15 Uhr  
Während der Schulferien  
nur sonntags Ausleihe!



**Impressum**  
Herausgeber:  
Evang.-Luth. Pfarramt Elpersdorf,  
Laurentiusstr. 3, 91522 Ansbach  
Redaktionsschluss nächste Ausgabe: 14.02.2019

## Der Posaunenchor dankt

Aus Anlass des 90-jährigen Bestehens des Posaunenchores gingen im Laufe des Herbstes zwei Spenden ein, einmal 100 € und einmal 500 €. Der Posaunenchor Elpersdorf bedankt sich sehr herzlich für die großzügige Zuwendung. Das Bewusstsein, in der Gemeinde einen guten Rückhalt zu haben, gibt uns Motivation, unseren Dienst weiterhin nach unserem Motto auszuüben „Gott loben, das ist unser Amt“.

Gerd Rogner

## Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus (nicht in den Ferien)

**Eltern-Kind-Gruppe:** donnerstags, 9 Uhr  
Leitung: Daniela Huber, Tel.015770230684

**Kinderchor:** dienstags, 16 Uhr  
Leitung: Elke Moog und Heidi Peter

**Kindergruppen des Christlichen Jugendbundes der Landeskirchlichen Gemeinschaft:**

**Kinderstunde (1. - 3. Klasse):**  
freitags, 16 - 17 Uhr, Leitung: Sara Oberseider, Elke Rüger, Emilia Sandner

**Jungschar (4. - 6. Klasse):**  
freitags, 17 - 18 Uhr, Leitung: Vanessa Hornung, Stefan Pfahler, Theresa Schumm

**Teeniekreis (ab 7. Klasse -17 Jahre):**  
freitags, 18.15 - 19.45 Uhr  
Leitung: Anja Horndasch, Andreas Lörler, Kornelia Schelter, Robert Theiss

**Posaunenchor:**  
mittwochs oder freitags, 19.30 Uhr  
Leitung: Gerd Rogner, Tel. 62417

**Kreativwerkstatt:**  
Gitarrenkurs, Chor und Band  
nach Verabredung  
Leitung: Pfarrer Müller, Tel. 460024

## Frauenkreis

am zweiten Mittwoch des Monats um 19.30 Uhr im Gemeindehaus.  
13. Februar: „Rund um die Wahnuss - Herkunft und Geschichte, Heilkunde und Verwendung“ mit Frau Erben-Veh aus Schwabach.

## Seniorenkreis

am zweiten Donnerstag im Monat um 14.00 Uhr im Gemeindehaus.  
14. Februar: „In der Wüste der Stille begegnen“: Pfarrer i. R. Ernst Schwab zeigt eindrückliche Bilder und berichtet von seinem Weg durch die Wüste Sinai.



## Gespräche und Seelsorge

Mit Pfarrer Friedhelm Müller können Sie sich verabreden. Er macht gerne Hausbesuche zu Geburtstagen, gestaltet für Sie und mit Ihnen Andachten bei Jubiläen und Familienfeiern, bespricht mit Ihnen Amtshandlungen und ist zu Seelsorgegesprächen erreichbar in Elpersdorf, Laurentiusstr. 3, oder unter Telefon 0981/460024. Montags ist in der Regel sein freier Tag. Bitte informieren Sie ihn, wenn ein Gemeindeglied krank oder im Krankenhaus ist und sich über einen Besuch freuen würde. Auch für theologisch-geistliche Gespräche und für Beratung in Konfliktsituationen steht er Ihnen vertraulich zur Verfügung.